

# OPTITRON®

CLASSIC

## Innenwand-Dämmung



Spart Energie und Heizkosten



Schützt die Bausubstanz



Verbessert das Wohnklima



Verhindert Schimmel und Feuchtigkeit



### Einfache Verarbeitung

- Stabile und leichte Platten im **Profi-Format** für optimales Handling
- **Vorgrundiert** für einen tapezierfertigen Untergrund
- **Rückseitige Haftrillen** für eine sichere Wandverklebung
- **Einfache Verklebung** auf allen Untergründen, **kein Verschrauben**

NEUE REZEPTUR  
Jetzt noch druckstabiler!

### So einfach gedämmt:



**Beton**  
460 mm  
766 mm  
2146 mm

**Kalkstein**  
198 mm  
330 mm  
924 mm

**Ziegel**  
128 mm  
213 mm  
597 mm

**Porenbeton**  
38 mm  
63 mm  
177 mm

**Holz**  
34 mm  
57 mm  
159 mm

**OPTITRON®**  
6 mm BASIC  
10 mm CLASSIC  
28 mm DUO



\* im Verhältnis zu einem 24 cm starken Ziegelmauerwerk

[www.optitron.com](http://www.optitron.com)  
Alle Produktinformationen zum Download

# VERARBEITUNGSANLEITUNG

**Untergrund:** Als Untergründe sind alle Putz- und Tapezierbetonoberflächen in Innenräumen, Gipszwischenwand-, Gipskarton- und Faserzementplatten geeignet. Der Untergrund muss eben (zur Gewährleistung einer vollflächigen Verklebung), sauber, trocken, tragfähig, spannungsfrei sowie leicht saugfähig sein.

**Vorbereitung:** Evtl. vorhandene Stockflecken bzw. Schimmelbefall mechanisch entfernen und chemisch (zur Desinfektion) nachbehandeln. Tapeten und Leimfarben sowie Dispersionsfarben (soweit nicht wasch- oder scheuerbeständig) vollständig entfernen. Wasch- und scheuerbeständige Dispersionsfarbenanstriche auf ihre Haftfestigkeit zum Untergrund prüfen, nicht festsitzende Anstriche entfernen. Stark saugende Untergründe wie Gipsputz, Gipskartonplatten, sandende oder kreidende Putze sowie von wasserquellbaren Anstrichen gereinigte Untergründe mit einem lösungsmittelfreien Tiefgrund grundieren.

**Klebstoffempfehlung:** Leicht saugende Untergründe: Handelsüblicher Styropo-Hartschaumkleber auf Dispersionsbasis (z.B. Metylan Ovalit P);  
Schwach saugende Untergründe: Wandbelagskleber lösungsmittelfrei (z.B. Metylan Ovalit S).

Hinweis: Beim Verkleben von OPTITRON® auf saugfähigen, mineralischen Untergründen und nachfolgendem Aufbringen von Putz oder Fliesen, die Platten unbedingt mit einem hochwertigen Wandbelagskleber lösungsmittelfrei (Metylan Ovalit S o.ä.) verkleben.

## VERARBEITUNG

**1. Klebstoff auftragen:** Kleber mit Zahnpachtel mittlerer Zahnung (Typ B2/ B3) in der Größe einer Platte gleichmäßig und vollflächig auf den Untergrund auftragen.

**2. Innendämmplatten einlegen:** OPTITRON® Innendämmplatte in den noch nassen Klebstoffauftrag einlegen, ausrichten und anschließend gut andrücken. Die gerillte Rückseite der Platte sorgt für eine optimale Wandhaftung.

Überstehenden Kleber im Stoßbereich vor dem Ansetzen der nächsten Platte rückstandsfrei entfernen, um Wärmebrücken auszuschließen.

**3. Innendämmplatten fugendicht ansetzen:** Die folgenden Platten auf Stoß oder mit Doppelnachtschnitt verkleben. Das Zuschneiden der Platten erfolgt mit einem handelsüblichem Cuttermesser. Stoßfugen falls erforderlich spachteln (gipshaltige Spachtelmasse oder Dispersionspachtelmasse). Anschlussfugen an Fenster- und Türrahmen sowie im Eckbereich mit handelsüblichen Acrylmassen abdichten. Bei der Verarbeitung von Dekorputz empfehlen wir zuvor die Stöße mit einem Anti-Rissband zu überkleben.

### 4. Innendämmplatten andrücken:

Zur optimalen Haftung die Dämmplatten sowie Stoßfugen und Schnittkanten mit einer Gummiwalze gut anrollen. Vor dem Auftragen von Putz auf OPTITRON® CLASSIC ist eine haftvermittelnde Grundierung in Form eines Streichputzes mit 10%-iger Wasserzugabe aufzubringen. Evtl. Stoßfugen zuvor mit einem Anti-Rissband überkleben.

### 5. Trocknungszeiten beachten:

Vor dem Aufbringen von weiteren Materialien auf die OPTITRON® Innenwand-Dämmung ist eine Trocknungszeit von mindestens 24 Std. (bei Anstrich und Tapeten), bzw. 48 Std. (bei Putz und Fliesen) einzuhalten. Der feste Sitz der Dämmplatten ist vor der Weiterverarbeitung mit geeigneten Maßnahmen zu überprüfen.

**Verarbeitungstipp:** Für eine optimal ausgeführte Dämmmaßnahme empfiehlt sich die zusätzliche Dämmung der Fensterlaibung mit der OPTITRON® Fensterlaibungs-Dämmung.